spd@stadt.nuernberg.de
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de
U1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 Rathaus
Rathaus
90403 Nürnberg
Tel 0911 / 231-2906
Fax 0911 / 231-3895
SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

Fax ✓

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

AfV

OBERBÜRGERMEISTER
10. DEZ. 2007 /..... Nr.....

VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 z.w.V.	4 Antwort vor Absendung vorlegen
		5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Nürnberg, 7. Dezember 2007

m

Nordbahnhof – Wilderstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bereits am 15. November 2007 haben wir in Zusammenhang mit dem tödlichen Unfall an der Kreuzung Rollnerstraße/Grolandstraße auf die Verkehrsentwicklung und Abläufe in der Grolandstraße hingewiesen.
Unser Anliegen müssen wir jetzt auf eine weitere Zone am Nordbahnhof erweitern. Dabei ist uns klar, dass es aufgrund der nicht abgeschlossenen Planungen am Nordbahnhof – städtebaulicher Vertrag mit der Aurelis – für das Gesamtverkehrssystem am Nordbahnhof eine größere Lösung geben muss.
In der Zwischenzeit ist es aber unabdingbar, auch Zwischenlösungen für erkannte Probleme anzubieten.

In einem Schreiben mehrerer Bürgerinnen und Bürger wurde der zunehmende Schwerverkehr in der Wilderstraße kritisiert. Es scheint tatsächlich so zu sein, dass die völlig für den Lastzugverkehr ungeeignete Wilderstraße als Schleichweg (Umgehung der Fußgängerampel Rollnerstraße/Friedenstraße) genutzt wird.

Damit diese Frage mit der Antragstellung vom 15.11.2007 mit beantwortet werden kann, stellt die SPD-Stadtratsfraktion folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. parallel zum Bebauungsplan Nr. 4425 – Nordbahnhof, eine großräumige Verkehrsplanung zwischen Rollnerstraße und Bucherstraße sowie zwischen Pirckheimerstraße und Nordring vorzulegen.
2. den Untersuchungsauftrag vom 19.11.2007 Rollner-/Grolandstraße auf die Wilderstraße und Kreulstraße auszudehnen.
3. Ziel insgesamt muss sein,
   a) die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer zu erhöhen,
   b) den Durchgangsverkehr, soweit nicht nötig, zu verhindern,
   c) den Schleichweg, insbesondere in der Wilderstraße, zu unterbinden.

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Schönfelder
Vorsitzender

Stadtratsfraktion Nürnberg
SPD